

MEDIENINFORMATION

Mattighofen | 30. November 2023

Lebenshilfe Oberösterreich Arbeitsgruppe Mattighofen

Selbstgemachte Mehlspeisen brachten 6.600 Euro für die Lebenshilfe

Pensionierte Spar-Mitarbeiter*innen haben sich für den jährlichen Kuchenverkauf zugunsten der Lebenshilfe in Mattighofen wieder ordentlich ins Zeug gelegt. 6.600 Euro konnten erwirtschaftet werden – ein neuer Rekord.

Rund 500 Krapfen, 200 selbstgebackene Kuchen und Torten und zusätzlich selbstgebastelte Gestecke verkauften die pensionierten Spar-Mitarbeiter*innen im Eingangsbereich ihres ehemaligen Arbeitgebers in Mattighofen. Die so erwirtschaftete Spendensumme von 6.600 Euro kommt Menschen mit Beeinträchtigung in Mattighofen zugute. „Im Vorjahr hatten wir die 5000-Euro-Marke geknackt und dachten, mehr geht nicht. Ich bin begeistert und glücklich, dass der Umsatz des traditionellen Kuchenverkaufs nochmal gesteigert werden konnte“, sagt Ing. Mag. Heinz Haghofer, Obmann der Arbeitsgruppe Mattighofen der Lebenshilfe OÖ.

Die Marktleitung der Eurospar-Filiale Mattighofen unterstützte den Kuchenverkauf, indem die Verkaufsfläche sowie Lagerräume kostenlos genutzt werden konnten. Zwölf engagierte ehemalige und aktive Spar-Mitarbeiter*innen, Marianne Winkelmeier, Helga Spritzendorfer, Horst Kainzer, Hilde Winter, Rosi Ries, Inge Anstatt, Resi Schmiedlechner, Sigi Fellner, Elfi Wetzelsberger, Anni Flexl, Elfi Aigner und Barbara Riedlmaier backten und organisierten den Kuchenverkauf, der sich mittlerweile zum jährlichen Fixpunkt entwickelt hat. Zwischen der Lebenshilfe-Werkstätte Mattighofen und der Eurospar-Filiale besteht seit 2015 eine besondere Verbindung: Fünf Menschen mit Beeinträchtigung arbeiten im Rahmen der Integrativen Beschäftigung im Eurospar Mattighofen mit.



Bild 1: Ehemalige Spar-Mitarbeiterinnen organisierten den jährlichen Kuchenverkauf zugunsten der Lebenshilfe.

Bildhinweis: Lebenshilfe Oberösterreich (Abdruck bei Nennung honorarfrei)

Die Lebenshilfe OÖ ist der größte Träger der Behindertenarbeit in Oberösterreich. Über 1.700 Mitarbeiter*innen begleiten und betreuen knapp 2.000 Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung. Das flächendeckende Angebot in Oberösterreich umfasst Mobile Frühförderung und Familienbegleitung in den Bezirken Vöcklabruck und Kirchdorf, Kindergärten, einen heilpädagogischen Hort, Wohnrichtungen, mobile Betreuung, Werkstätten sowie Cafés, Shops, Galerien, Hofläden und eine Jausenstation.

Medienkontakt: Lebenshilfe OÖ | Mag.^a Sabrina Kainrad | Leitung Öffentlichkeitsarbeit

oeffentlichkeitsarbeit@ooe.lebenshilfe.org | Tel.: 0664 8372414